

PRESSEMITTEILUNG

Biel/Bienne, 30. Januar 2018

SWATCH GROUP: KENNZAHLEN 2017

- Nettoumsatz des Konzerns stieg zu konstanten Wechselkursen um 5.8% auf CHF 7 989 Mio, respektive auf CHF 7 960 Mio, +5.4% zu aktuellen Kursen.
- Umsatzwachstum um 7.3% im Bereich Uhren und Schmuck (ohne Produktion) zu konstanten Wechselkursen und 6.9% zu aktuellen Wechselkursen.
- Starke Beschleunigung im 2. Halbjahr im Bereich Uhren und Schmuck (ohne Produktion) um 12.2% zu aktuellen Kursen, im 4. Quartal sogar um 14.9%.
- Im Dezember wurde der zweitbeste Monatsumsatz in der Geschichte der Swatch Group realisiert.
- Dynamisches Wachstum in allen Preissegmenten mit dem stärksten Anstieg im Prestige- und Luxussegment.
- Hervorragende Performance von Harry Winston und eine sehr starke Beschleunigung von Omega im 2. Halbjahr.
- Das untere und mittlere Preissegment, mit Flik Flak, Swatch, Calvin Klein, Hamilton, Mido und Tissot, hat im 2. Halbjahr gutes Wachstum, sowohl in Wert wie auch in Stückzahlen, verzeichnet.
- Wachstum in allen Regionen, am stärksten in Asia / Pacific, sowohl im Wholesale als auch im Retail.
- Operative Marge im Bereich Uhren und Schmuck (ohne Produktion) stieg um 27.4%, bzw. von 12.8% auf 15.3% zum Nettoumsatz, trotz negativen Währungseinflüssen.
- Betriebsergebnis insgesamt um 24.5% verbessert auf CHF 1 002 Mio, im 2. Halbjahr sogar um rund 40%. Die operative Marge wuchs von 10.7% im Vorjahr auf 12.6%.
- Konzerngewinn um 27.3% auf CHF 755 Mio gesteigert, mit einer Nettomarge von 9.5% (Vorjahr: 7.9%).
- Dividendenvorschlag erhöht um 11.1% auf CHF 7.50 pro Inhaberaktie (Vorjahr: CHF 6.75) und CHF 1.50 pro Namenaktie (Vorjahr: CHF 1.35), zurück auf das Niveau von 2015.
- Guter Start ins neue Jahr für alle Segmente. Positiver Ausblick für 2018 mit zahlreichen neuen Produkt lancierungen und der sehr guten Auslastung im Produktionsbereich, welcher weiter von höheren Volumen profitieren wird.

Kennzahlen Gesamtkonzern

(Mio CHF)	2017	2016	Veränderung in %		Total
			zu konstanten Wechselkursen	Währungs-effekt	
Nettoumsatz	7960	7553	+ 5.8%	- 0.4%	+ 5.4%
Betriebsergebnis	1002	805			+ 24.5%
- in % des Nettoumsatzes	12.6%	10.7%			
Konzerngewinn	755	593			+ 27.3%
- in % des Nettoumsatzes	9.5%	7.9%			
Eigenkapital	11289	11073			+ 2.0%
- in % der Bilanzsumme	83.8%	84.5%			
Durchschnittliche Eigenkapitalrendite (ROE)	6.8%	5.3%			

Ungeprüfte Zahlen.

Strategie

Die sehr starke Performance im 2. Halbjahr bestätigt zum wiederholten Mal die Richtigkeit der Strategie der Swatch Group:

- Das Personal in schwierigen Zeiten zu behalten.
- Weiter zu investieren in Innovationen und Marketing.
- Die Läger nicht als Risiko, sondern als Chance zu sehen.

Diese Elemente führten im 2. Halbjahr zu massiven Marktanteilsgewinnen und werden auch im 2018 weiter ihre positiven Auswirkungen zeigen.

Überblick über den Gesamtkonzern

Swatch Group ist mit ihren starken 20 Marken und dem eigenen Retailnetz, inklusive E-Commerce und Omnichannel-Vertrieb, weltweit sehr gut aufgestellt und konnte über das Jahr gesehen CHF 7 960 Mio Umsatz erwirtschaften (+5.4% zu aktuellen resp. +5.8% zu konstanten Wechselkursen).

Auch hielt die Swatch Group an ihrer konsumentenfreundlichen und defensiven Preispolitik fest und passte die lokalen Verkaufspreise nicht automatisch dem überbewerteten Schweizer Franken an.

Die Schwerpunkte des Geschäftsjahres 2017

Entwicklung in den Segmenten und Ländern

Insbesondere das 2. Halbjahr 2017 war von einem stark beschleunigten Umsatzwachstum im Uhren und Schmuckbereich (ohne Produktion) von 12.2% zu aktuellen Wechselkursen und einem der besten Umsätze im Dezember geprägt. Das gesamte Segment (inklusive Produktion) erzielte einen Nettoumsatz von CHF 7 702 Mio. Gegenüber dem Vorjahr war dies ein Zuwachs von 5.4% zu aktuellen und von 5.8% zu konstanten Wechselkursen.

Eine sehr starke Beschleunigung im Umsatz wurde in allen Preissegmenten verzeichnet, insbesondere auch im unteren und mittleren Segment. Flik Flak, Swatch, Calvin Klein, Hamilton, Mido und Tissot erreichten eindruckliche Zuwachsraten im 2. Halbjahr 2017, währenddem die Exportzahlen der Schweizer Uhrenindustrie in diesen Segmenten deutlich negativ waren. Dies bedeutet einen massiven Marktanteilsgewinn in diesen Segmenten.

Die schon bisher starke Position der Swatch Group in Mainland China hat sich durch einen markanten Zuwachs im 2017 weiter verstärkt. Die Verkäufe in Hong Kong haben sich im Laufe des Jahres nicht nur weiter stabilisiert, sondern sind auf Wachstumskurs. Japan wuchs über das ganze Jahr hinweg im hohen einstelligen Bereich. Auch im Middle East verzeichnete die Swatch Group weiterhin eine Beschleunigung des Wachstums. In Europa waren die Verkäufe gegenüber Vorjahr vor allem in Grossbritannien, Italien, Deutschland, Oesterreich, Benelux und auch wiederum in der Schweiz steigend. Einzig Frankreich und Spanien hinken der Entwicklung noch hinterher. Auch im nordamerikanischen Markt beschleunigte sich das Wachstum in Lokalwährung über das gesamte Jahr.

Die im Uhren- und Schmucksegment integrierte Produktion verzeichnete im 2. Halbjahr bereits wieder eine gute Auslastung. In einzelnen Bereichen treten bereits wieder Kapazitätsengpässe auf, wie z.B. in der integrierten Goldproduktion. Drittmarken sind nach wie vor zögerlich mit Aufträgen.

Das Segment Elektronische Systeme generierte einen Nettoumsatz von CHF 267 Mio, was einem Zuwachs von 2.7% entspricht. Die Verkäufe sind sehr sensitiv in Bezug auf die Frankenstärke gegenüber dem USD und dem JPY, was im 2017 diesem Industriebereich nicht entgegen kam. Das operative Betriebsergebnis im Segment der Elektronischen Systeme schloss mit CHF 5 Mio ab (Vorjahr: CHF 10 Mio).

Personal

Die Strategie, die Arbeitsstellen bewusst beizubehalten hat sich im 2017 wiederum bewährt, insbesondere in den Produktionsbereichen wo die Auslastung sich sehr schnell über die Monate des 2. Halbjahres verbesserte. Der Personalbestand betrug somit per Ende Dezember 2017 rund 35 400 Mitarbeiter.

Ausbildung

Die Swatch Group fördert die Berufsbildung auf allen Stufen. Per Ende 2017 waren über 700 Personen in der Schweiz und im Ausland in Ausbildung, entweder als Lehrlinge, welche den Uhrmacherberuf oder damit verbundene technische Berufe erlernen, oder als Studenten in den eigenen sechs internationalen Customer Service Uhrmacherschulen in Miami, Kuala Lumpur, Shanghai, Hong Kong, Pforzheim und Manchester.

Betriebsergebnis und Konzerngewinn

Getrieben durch das stetige Wachstum des Absatzes im Bereich Uhren und Schmuck wurde auch die Auslastung der Produktion laufend verbessert so dass ein operatives Betriebsergebnis von CHF 1 002 Mio erzielt wurde, was einer operativen Marge von 12.6% entspricht. Der Konzerngewinn erreichte CHF 755 Mio oder 9.5% zum Nettoumsatz.

Investitionen

Über alle Segmente hinweg investierte Swatch Group 2017 insgesamt CHF 464 Mio in Betriebsaktiven. Das eigene Retailnetz wurde gezielt weiter optimiert. In die Produktion wurde weiterhin massiv investiert, sowohl in modernste Fertigungsmethoden, wie auch in innovative Produktionsmittel und -prozesse. Bedeutende Investitionen wurden auch im weltweiten Kundendienst getätigt.

Forschung und Entwicklung

Im Bereich der Produkte, wie auch in den Fertigungsverfahren mit neusten Werkstofftechnologien, wurden im Betriebsjahr wiederum sehr viele Entwicklungen abgeschlossen und wesentliche technologische Neuerungen erzielt. Die Anzahl der angemeldeten Patente belief sich auf 183 im 2017, gegenüber 185 im 2016, d.h. dass durchschnittlich jeden zweiten Tag ein neues Patent angemeldet wurde.

Cash Flow und Netto-Cash Position

Der operative Cash Flow erhöhte sich gegenüber Vorjahr von CHF 1 010 Mio um 25.1% auf CHF 1 264 Mio. Um den Cash-Bestand tief zu halten und um Negativzinsen zu vermeiden, wurde per 5. Februar 2016 ein dreijähriges Aktienrückkaufprogramm mit einem Rückkaufvolumen von maximal CHF 1 Mia lanciert. Im 2017 wurden eigene Aktien mit einem Marktwert von CHF 204 Mio zurückgekauft. Das seit Beginn des Programms zurückgekauft Volumen beträgt insgesamt CHF 536 Mio. Die Netto-Finanzposition beträgt per Ende Jahr CHF 1.6 Mia.

Vorräte

Die Warenvorräte sind gegenüber Jahresanfang im Wert praktisch unverändert und betragen per Ende Jahr rund CHF 6.3 Mia, obwohl das Retailnetz weiter optimiert wurde, zahlreiche neue Produkte in der Produktionspipeline sind und die Produktion im 2. Semester wieder hochgefahren wurde.

Dividendenvorschlag

Der Verwaltungsrat der Swatch Group wird der Generalversammlung vom 24. Mai 2018 aufgrund der sehr guten Resultate eine Dividende von CHF 7.50 pro Inhaberaktie und CHF 1.50 pro Namenaktie vorschlagen (Vorjahr CHF 6.75 pro Inhaberaktie und CHF 1.35 pro Namenaktie).

Ausblick 2018

Die Swatch Group erwartet ein weiteres sehr positives Wachstum in Lokalwährungen im 2018, dies nicht nur über die eigenen Absatzkanäle wie den Retail und den E-Commerce, sondern auch über Drittkanäle. Zudem wird das weitere Wachstum alle Produktionsbereiche auslasten.

Anlässlich den XXIII Olympischen Winterspielen im Süd Koreanischen PyeongChang vom 9. bis zum 25. Februar wird wiederum Omega als offizieller Zeitmesser täglich die Resultate und die Daten aller Sportler liefern und daher in allen Medien präsent sein. Zudem präsentiert Omega vor Ort die den Spielen gewidmete Seamaster Kollektion limitierte Serie PyeongChang 2018. Omega wird 2018 auch das 70. Jubiläum der Seamaster, sowie das 25. Jubiläum der Seamaster Diver 300m feiern und zu diesen Anlässen spezielle Auflagen der Kollektionen auf den Markt bringen. Nach der erfolgreichen Lancierung der neuen Kollektion „Trésor pour femme“ in Japan und den USA im Dezember, wird diese im 1. Halbjahr 2018 nun weltweit im Markt eingeführt.

Blancpain wird mit der Fifty Fathoms Kollektion und dem Blancpain Ocean Commitment, Breguet mit der neuen Marine Kollektion für Aufsehen und weiteres Umsatzwachstum sorgen. Die Marke Harry Winston verstärkt ihre Marktpräsenz weiter mit der Eröffnung neuer Verkaufsalons am Rodeo Drive in Beverly Hills, San Francisco, Istanbul, Zürich sowie einem zusätzlichen Flagship Store in Hong Kong Central.

Rado verstärkt ihre weltweite Leaderposition in der Keramik durch die Lancierung neuer Kollektionen mit innovativen Werkstoffen und Oberflächenstrukturen. Longines wird mit der Kollektion Conquest V.H.P. (Very High Precision, äusserst präzises Quarzwerk mit quasi unendlichem Kalender) nicht nur ihre Marktpräsenz erhöhen, sondern ist auf dem besten Weg dazu, mittelfristig einen Umsatz von CHF 2 Mia zu erreichen. Longines wird ebenfalls offizieller Zeitmesser von wichtigen sportlichen Anlässen sein, wie zum Beispiel der Commonwealth Spiele in Australien und der Reit- und Spring Weltmeisterschaft in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Tissot, eine der exklusiven Schweizer Marken mit über CHF 1 Mia Umsatz, wird wieder der offizielle Sponsor und Zeitmesser der Tour de France sein. Die Marke wird die neue Tissot T-Race Cycling auf den Markt bringen und erweitert damit die bereits bekannte Kollektion der Tissot T-Sport Zeitmesser wie die Chrono XL NBA, der nordamerikanischen Profibasketball-Liga, und MotoGP. Zudem wird die Tissot Chemin des Tourelles GMT lanciert mit einem Powermatic 80 GMT Uhrwerk mit 80 Stunden Gangreserve und zwei Zeitzonen. Tissot wird ebenfalls die sehr enge und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Tmall in China weiter ausbauen.

Swatch und Tmall führten am 12. Januar 2018 im Swatch Art Peace Hotel in Shanghai einen einzigartigen "Swatch Tmall Super Brand Day" mit einer Kombination von on- und offline Aktivitäten rund um die Marke Swatch durch. Der Livestream dieses Events wurde von über 24 Mio Tmall-Nutzern verfolgt. An diesem Anlass nahm auch Karry Wang als neuer Swatch Botschafter teil. Karry Wang ist als Sänger und Schauspieler ein Star und Idol für die junge Generation in China. Das von ihm getragene Spezialmodell von Swatch war innert Stunden ausverkauft. Zudem drängten sich umgehend sehr viele Fans in die Boutiquen.

Im Segment Elektronische Systeme ist derzeit die Nachfrage dank bahnbrechenden Entwicklungen, welche selbstverständlich patentiert wurden, stark steigend. Zum Beispiel das sogenannte Miniatur Watch Modul erlaubt die Herstellung von ultrapräzisen Quarz-Uhrwerken mit einer 30-mal besseren Ganggenauigkeit gegenüber den bisherigen Quarzwerken oder auch der neue Real-Time-Clock (RTC), eine Echtzeituhr, welche bei allen Batterien von Hybrid- und Elektrofahrzeugen für das Batterie-Management-System zur Optimierung der Ladezyklen eingesetzt wird. Nicht zuletzt wurde auch ein einzigartiges Kleinstbeschleunigungsmodul entwickelt, welches bei Dronen, Fitnessbänder, Mobile Phones und anderen elektronischen Devices zum Einsatz kommt.

Swatch Group, mit ihrer globalen Präsenz und ihren einmaligen und vielfältigen Distributionskanälen, online inbegriffen, wird im 2018 weiterhin für ein sehr dynamisches Wachstum in Lokalwährung sorgen. Der sehr gute Januarstart bestätigt den anhaltenden Konsum in den meisten Regionen und Ländern, nicht nur im Prestige- und Luxusbereich, sondern auch in den unteren Preissegmenten.

Nächste Publikationen/Anlässe:

14.03.2018	Publikation des Geschäftsberichts 2017 Pressekonferenz
24.05.2018	Generalversammlung, Grenchen
02.08.2018	Publikation der Halbjahreszahlen 2018

Originalfassung:	Deutsch
Übersetzungen:	Englisch, Französisch und Italienisch

KONTAKTE

Investoren

Felix Knecht, Investor Relations Officer
Telefon: +41 32 343 68 11

The Swatch Group AG, Biel/Bienne (Schweiz)
E-Mail: Nutzen Sie bitte unser «Kontaktformular»

Medien

Bastien Buss, Corporate Communications
Telefon: +41 32 343 66 80

The Swatch Group AG, Biel/Bienne (Schweiz)
E-Mail: Nutzen Sie bitte unser «Kontaktformular»

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	2017		2016	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Nettoumsatz	7960	100.0	7553	100.0
Sonstige betriebliche Erträge	116	1.4	249	3.3
Veränderung Vorräte	83	1.0	77	1.0
Waren- und Rohmaterialeinkäufe	- 1735	- 21.8	- 1642	- 21.7
Personalaufwand	- 2339	- 29.4	- 2342	- 31.0
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	- 433	- 5.4	- 394	- 5.2
Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielles Anlagevermögen	- 43	- 0.5	- 43	- 0.6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2607	- 32.7	- 2653	- 35.1
Betriebsergebnis	1002	12.6	805	10.7
Sonstiger Finanzertrag und -aufwand	- 16	- 0.2	- 25	- 0.3
Zinsaufwand	- 3	- 0.0	- 3	- 0.1
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	21	0.2	- 4	- 0.1
Ordentliches Ergebnis	1004	12.6	773	10.2
Betriebsfremdes Ergebnis	3	0.0	4	0.1
Gewinn vor Ertragssteuern	1007	12.6	777	10.3
Ertragssteuern	- 252	- 3.1	- 184	- 2.4
Konzerngewinn	755	9.5	593	7.9
Anteil Aktionäre The Swatch Group AG	733		574	
Anteil Minderheiten	22		19	

Gewinn pro Aktie – in CHF pro Aktie:

Namenaktien

Unverwässerter Gewinn pro Aktie	2.77	2.14
Verwässerter Gewinn pro Aktie	2.77	2.14

Inhaberaktien

Unverwässerter Gewinn pro Aktie	13.86	10.69
Verwässerter Gewinn pro Aktie	13.85	10.68

Ungeprüfte Zahlen.

Konsolidierte Bilanz

Aktiven	31.12.2017		31.12.2016	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige und geldnahe Mittel	1291	9.6	1136	8.7
Wertschriften und derivative Finanzinstrumente	340	2.5	326	2.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1076	8.0	903	6.9
Sonstiges Umlaufvermögen	178	1.3	141	1.1
Vorräte	6318	46.9	6259	47.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	255	1.9	280	2.1
Total Umlaufvermögen	9458	70.2	9045	69.0
Anlagevermögen				
Sachanlagen	3281	24.3	3276	25.0
Immaterielles Anlagevermögen	147	1.1	142	1.1
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	57	0.4	59	0.5
Sonstige langfristige Vermögenswerte	144	1.1	174	1.3
Latente Steuerforderungen	392	2.9	410	3.1
Total Anlagevermögen	4021	29.8	4061	31.0
Total Aktiven	13479	100.0	13106	100.0

Ungeprüfte Zahlen.

Konsolidierte Bilanz

Passiven	31.12.2017		31.12.2016	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente	16	0.1	124	0.9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	354	2.6	316	2.4
Sonstige Verbindlichkeiten	209	1.5	166	1.3
Rückstellungen	93	0.7	83	0.6
Passive Rechnungsabgrenzungen	701	5.2	518	4.0
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	1373	10.1	1207	9.2
Langfristige Verbindlichkeiten				
Finanzverbindlichkeiten	26	0.2	31	0.2
Latente Steuerverbindlichkeiten	532	4.0	569	4.4
Vorsorgeverpflichtungen	43	0.3	39	0.3
Rückstellungen	69	0.5	55	0.4
Passive Rechnungsabgrenzungen	147	1.1	132	1.0
Total langfristige Verbindlichkeiten	817	6.1	826	6.3
Total Verbindlichkeiten	2190	16.2	2033	15.5
Eigenkapital				
Aktienkapital	125		125	
Kapitalreserven	- 977		- 991	
Eigene Aktien	- 863		- 660	
Goodwill verrechnet	- 1372		- 1372	
Umrechnungsdifferenzen	- 115		- 142	
Gewinnreserven	14403		14027	
Eigenkapital Aktionäre The Swatch Group AG	11201	83.1	10987	83.8
Minderheiten	88	0.7	86	0.7
Total Eigenkapital	11289	83.8	11073	84.5
Total Passiven	13479	100.0	13106	100.0

Ungeprüfte Zahlen.

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2017 Mio CHF	2016 Mio CHF
Betriebstätigkeit		
Konzerngewinn	755	593
Anpassung für nicht zahlungswirksame Elemente	692	645
Veränderung des Nettoumlaufvermögens und sonstige im Geldfluss aus Betriebstätigkeit enthaltene Elemente	- 22	41
Erhaltene Dividenden von assoziierten Gesellschaften	18	2
Erhaltene Zinsen	9	9
Bezahlte Zinsen	- 3	- 3
Bezahlte Ertragssteuern	- 185	- 277
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1264	1010
Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	- 396	- 504
Einnahmen aus Verkäufen von Sachanlagen	6	21
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	- 46	- 35
Einnahmen aus Verkäufen von immateriellem Anlagevermögen	0	1
Investitionen in sonstige langfristige Vermögenswerte	- 22	- 24
Einnahmen aus Verkäufen von sonstigen langfristigen Vermögenswerten	12	8
Erwerb von Tochtergesellschaften – abzüglich flüssiger Mittel	-	0
Verkauf von Tochtergesellschaften	3	3
Kauf von Wertschriften	- 112	- 76
Verkauf von Wertschriften	120	122
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 435	- 484
Finanzierungstätigkeit		
Ausbezahlte Dividende an Aktionäre	- 357	- 403
Ausbezahlte Dividende an Minderheitsaktionäre	- 17	- 36
Rückkauf eigener Aktien	- 204	- 332
Verkauf eigener Aktien	1	1
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten	0	- 5
Veränderung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	- 100	108
Verkauf von Minderheitsanteilen	-	1
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 677	- 666
Nettoeffekt der Wechselkursdifferenzen auf flüssige Mittel	3	- 4
Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel	155	- 144
Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel		
- Bestand am Anfang der Rechnungsperiode	1136	1280
- Bestand am Ende der Rechnungsperiode	1291	1136
	155	- 144

Ungeprüfte Zahlen.

Segmentinformationen

(Mio CHF)	2017			2016		
	Dritte	Konzern	Total	Dritte	Konzern	Total
Nettoumsatz						
Uhren & Schmuck	7701	1	7702	7304	1	7305
Elektronische Systeme	254	13	267	244	16	260
Corporate	5	5	10	5	6	11
Eliminationen		-19	-19	0	-23	-23
Total	7960	-	7960	7553	-	7553

(Mio CHF)	2017		2016	
	Total	in % des Nettoumsatzes	Total	in % des Nettoumsatzes
Betriebsergebnis				
Uhren & Schmuck	1104	14.3%	894	12.2%
Elektronische Systeme	5	1.9%	10	3.8%
Corporate	-107		-99	
Total	1002	12.6%	805	10.7%

Ungeprüfte Zahlen.

Statistische Angaben

	2017	2016
	Unverwässert	Unverwässert
Durchschnittliche Anzahl Namenaktien im Umlauf	116755450	118672611
Durchschnittliche Anzahl Inhaberaktien im Umlauf	29567412	29987419
Angaben pro Namenaktie (Nom. CHF 0.45) in CHF		
Auf die Aktionäre entfallender Konzerngewinn	2.77	2.14
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	4.78	3.76
Konsolidiertes Eigenkapital	42.67	41.22
Dividende	1.50 ¹⁾	1.35
Kurs-Gewinn-Verhältnis	26.9	29.1
Angaben pro Inhaberaktie (Nom. CHF 2.25) in CHF		
Auf die Aktionäre entfallender Konzerngewinn	13.86	10.69
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	23.89	18.80
Konsolidiertes Eigenkapital	213.33	206.12
Dividende	7.50 ¹⁾	6.75
Kurs-Gewinn-Verhältnis	28.7	29.6
Aktienkapital in CHF	125210250	125210250

¹⁾ Antrag des Verwaltungsrates.

Ungeprüfte Zahlen.